

Hygienekonzept: Verpflegung in der Mensa

Verhaltensregeln in der Mensa

- Kontaktloser Zutritt zur Mensa. Die Tür zur Mensa steht offen.
- Die Anzahl der Essensgäste ist festgelegt und dokumentiert.
- **Das Tragen eines Nasen- und Mundschutzes ist beim Aufenthalt in der Mensa verpflichtend.** Während des Einnehmens der Mahlzeit ist es gestattet, den Mundschutz abzunehmen. Dieser wird in einer separaten Tüte verstaut und nicht offen auf den Tisch gelegt.
- Händewaschen (Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden) ist vor dem Betreten und nach dem Verlassen der Mensa erforderlich.
- Abstandhalten (mindestens 1,5 m) im gesamten Bereich der Mensa, beim Eintreffen und Verlassen der Mensa, beim Bewegen in der Mensa, an den Tischen und an der Essensausgabe (Markierungen am Boden). Warteschlangen werden möglichst vermieden.
- Ein Sitzplatz am Tisch wird zum Verzehr nur von einer Person bis zur nächsten Reinigung benutzt (Vermeidung von Schmierinfektionen). Dieser Platz ist markiert (Abstand mindestens 1,5 m).
- Beim Essen in Schichten muss nach jedem „Schichtende“ zwischengereinigt (Handkontaktflächen) werden.
- Die befüllten Teller werden einzeln von der Theke mit dem nächstgelegenen Besteck, welches in eine Serviette eingewickelt ist (Vermeidung von Schmierinfektionen) unter Wahrung des Abstandsgebotes genommen und es erfolgt der unverzügliche Gang (Abstand mindestens 1,5 m) zum Sitzplatz zum Verzehr der Mahlzeit.
- Keine gemeinsame Nutzung von Tellern, Besteck oder Trinkgefäßen.
- Nach dem Essen werden die benutzten Teller und das benutzte Besteck zügig an der dafür vorgesehenen Stelle abgestellt (Vermeidung von Schmierinfektionen).
- Einhaltung der Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch)
- kein Körperkontakt
- Vermeidung des Berührens von Augen, Nase und Mund
- Die Mensa wird regelmäßig und wirksam durchlüftet und gereinigt.